
Young Life Deutschland gGmbH

Jahresbericht

2022



Junge Menschen freisetzen:
Gemeinsam für ein besseres Morgen.

Inhalt

Vorwort Regionalleiter David Martin: Seite 3

Young Life stellt sich vor: Seite 4

Young Life Arbeiten in der DACH Region: Seite 5

Young Life Berlin: Seite 6-7

Young Life im EJW: Seite 8-9

Young Life Freiburg: Seite 10-11

Young Life Gardelegen: Seite 12-13

Young Life Gießen: Seite 14-15

Young Life Lörrach: Seite 16-17

Young Life München: Seite 18-19

Young Life Munich International: Seite 20

Young Life Magdeburg: Seite 21

Mitmachen und Unterstützen: Seite 22

Finanzen in 2022: Seite 23

Impressum: Seite 24

Vorwort



**Dr. David Martin, Regionalleiter
Young Life DACH Region**

Liebe Freunde, Unterstützer und an unser Arbeit Interessierte,

im zurückliegenden Jahr hat Young Life Gottes Gegenwart erlebt, während wir uns in junge Menschen in Deutschland investiert haben. Leiterinnen und Leiter waren an unseren verschiedenen Standorten an der Seite von Jugendlichen und Studenten unterwegs und haben auf zahlreichen Freizeiten und Veranstaltungen gemeinsam mit ihnen Abenteuer erlebt.

Unsere Theologie, Philosophie und Praxis sind alle beziehungsbasiert. Es erfüllt mich mit großer Freude, dass wir auch im Jahr 2022 Beziehungen zu jungen Menschen aufbauen und vertiefen konnten.

Jede Person, die wir treffen, hat eine Geschichte. Unser Wunsch ist es, dass die Geschichte Jesu mit der Geschichte junger Menschen verwoben wird. In diesem Bericht findest du ein paar solcher Geschichten, die wir im letzten Jahr erlebt haben - ermöglicht durch deine Zeit, Energie und Unterstützung!

Danke, dass du auf dieser Reise mit uns unterwegs bist!

Herzliche Grüße,
Dr. David Martin

Young Life stellt sich vor



UNSER AUFTRAG

Wir stellen jungen Menschen die Person Jesus Christus vor und begleiten sie dabei, in ihrem Glauben zu wachsen.

UNSERE VISION

Jeder junge Mensch hat die Gelegenheit, die Person Jesus Christus kennenzulernen und ihm nachzufolgen.

UNSERE WERTE

1. Das Evangelium: Wir führen ein Leben nach dem Evangelium von Jesus Christus und verkünden das ganze Evangelium.
2. Die Heilige Schrift: Wir setzen unseren Auftrag unter der Autorität der Bibel um und leben im Vertrauen auf den Heiligen Geist, dass er unsere Arbeit voranbringt.
3. Alle jungen Menschen: Durch innovative Ansätze erreichen wir junge Menschen mit und ohne Behinderung, aller sozialen Schichten sowie aller kultureller und ethnischer Hintergründe.
4. Ökumenisch: Wir arbeiten mit Christen aus den verschiedensten Traditionen und Ortsgemeinden rund um die Welt zusammen.
5. Vielfalt: Wir heißen alle willkommen, die Gott in unseren Auftrag berufen hat: Männer und Frauen aller Ethnien, Angestellte und Ehrenamtliche, alle verbunden mit dem gemeinsamen Ziel, junge Menschen mit Jesus Christus bekannt zu machen.
6. Gesundheit: Wir bestärken alle Young Life Angestellten und Ehrenamtlichen in ihrem persönlichen und spirituellen Wohlbefinden, sodass wir aus einer stetigen, wachsenden Beziehung zu Christus und zueinander heraus unsere Arbeit gestalten.
7. Verantwortliches Haushalten: Wir verwalten die uns anvertrauten Ressourcen nach den höchsten Standards.

Young Life Arbeiten in der DACH Region



Young Life Berlin

BERLIN.YOUNGLIFEDEUTSCHLAND.DE



"Haltet mich nicht auf, denn der Herr hat Gnade zu meiner Reise gegeben."

1. Mose, 24,56

Seit dem Start von Young Life Berlin im August 2022, kann ich mich gut mit Mose identifizieren, ein großer Auftrag für eine schwierige Gegend. Berlin hat 3 Prozent gläubige Christen, es hat eine starke Geschichte, vor allem ab dem 2. Weltkrieg bis hin zu der Trennung von Ost und West. Man kann hier vieles schnell neu starten, aber genauso schnell kann es wieder verschwinden. Der Aufbau ist komplett abhängig von der Gnade Gottes und ich habe auf so vielen verschiedenen Arten die GNADE GOTTES erlebt. Der Kiez Neukölln ist überall in der Presse vertreten, gerade jetzt nach Sylvester 22/23, sind die Ausschreitungen der Jugendlichen überall deutschlandweit zu verfolgen. Der Kiez, Neukölln in Berlin, dort möchten wir starten.

Warum?

*Weil es in Nordneukölln keine christliche, evangelistische Jugendarbeit gibt

*unerreichte Jugendliche findest du dort überall

*Es ist der Kiez mit den meisten Jugendlichen berlinweit

*Neukölln ist der multikulturellste Kiez in Berlin, mit 158 verschiedenen Nationen. Erreichst du die Jugendlichen in Neukölln, erreichst du die ganze Welt.

Young Life's Ziel, das Erreichen von unerreichten Jugendlichen, ist also mehr als gegeben. Außerdem glaube ich, wenn wir es in Neukölln schaffen, Jugendliche zu gewinnen, wird sich das im sehr Christen-kritischen Berlin rumsprechen und für weitere Kieze die Türen öffnen.

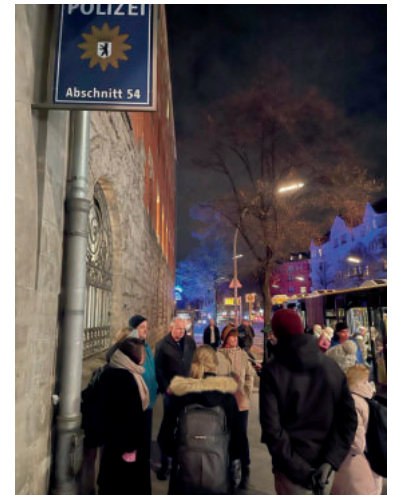
Somit lag der Fokus, für das erste halbe Jahr auf Netzwerkarbeit, mit bestehenden Werken, Gemeinden und Kirchen, Jugendkirchen, Politikern, Ämtern sowie ein Team zu finden. All das dauert länger als es mir lieb ist, aber ich habe so viele wertvolle Menschen kennenlernen dürfen, die ihr ganzes Leben opfern, um Menschen mit dem Evangelium zu erreichen.

Mich hat man in der christlichen Welt mit so offenen Armen empfangen, Hilfe angeboten: weil alle die unglaubliche Not der Jugendlichen in Neukölln sehen. Wir haben jetzt ein Gebetsteam, mit dem wir regelmäßige Gebetsspaziergänge machen durch Neukölln für Young Life Berlin, mit dabei ist eine Gebetsoma wie ich sie nenne, die seit 40 Jahren für Neukölln betet. Wir haben Wunder über Wunder erlebt, bei den Gebetsspaziergängen. Ich musste gar nicht viel anfragen, viele haben sich einfach selbst zu den Gebetstreffen eingeladen. Ich habe einige Jugendliche kennengelernt, von einem möchte ich hier erzählen, er ist auf der Sonnenallee aufgewachsen.

Kein Sozialarbeiter ist an ihn rangekommen, er hatte immer Integrationshilfen in der Familie, aber keiner konnte zu ihm durchdringen. Er hat konsumiert, verschiedene Drogen und Alkohol. Er hatte eine krasse Gottes Begegnung, weil er unter etwas gelitten hat und zu Gott geschrien hat ihm dies zu nehmen, was er von jetzt auf gleich getan hat. Es war nicht sein Suchtverhalten, aber dieses hörte durch die Erfahrung auch auf. Allerdings wurde er wieder rückfällig saß alkoholisiert in der U-Bahn und verurteilte sich selbst. Er dachte bei sich: „Gott du hast mich geheilt und jetzt schaffe ich es nicht mich gut zu verhalten. Was bin ich wert für dich? Nichts. Ich bin es nicht wert von dir geliebt zu werden.“

Dann hat ihn ein anderer Jugendlicher angesprochen, der ihn bis dahin nicht kannte (beide sind aus dem Hope Center in Süd-Neukölln die eine großartige multikulturelle christl. Jugendarbeit machen) und gesagt: „Ich habe das Gefühl, dass ich dir sagen muss, dass Gott dich liebt.“ Das hat alles verändert, er hat zu mir gesagt, dass er jetzt allen seinen Freunden auf der Sonnenallee erzählt, ich zitiere: „Wallah Gott kann dich verändern. Der Jugendliche: „Wallah!?“ Er: „Wallah Jesus kann das willst du das auch?“ Der Freund.: „Wallah lass mal ausprobieren, ja.“ Drei Freunde von ihm hätten so schon zu Jesus gefunden.

Tilli Linz, Gebietsleiterin Berlin
nlinz@younglife.org



Young Life im EJW

DIE YOUNG LIFE PARTNERSCHAFT MIT DEM
EVANGELISCHEN JUGENDWERK IN WÜRTTEMBERG

WWW.EJW-YOONGLIFE.DE

Rückblick CLUBCAMP 2022: Doppelt hält besser

Das CLUBCAMP 2022 geht neue Wege – und schafft prägende Erlebnisse.

400 Jugendliche mit ihren Gruppenmitarbeitenden, ein rund 90-köpfiges Kernteam, Programm parallel in zwei Zelten und ein tagesfüllender Stationenlauf: das ist das CLUBCAMP 2022 in Zahlen. Hinter den Zahlen stecken zahlreiche Begegnungen und prägende Erlebnisse. Ich, Christoph Schneider, hatte selbst als 20-Jähriger auf dem CLUBCAMP eine Begegnung, die mein Leben geprägt hat. Zwanzig Jahre später bin ich Teil des Leitungsteams, das die Freizeit auf der Dobelmühle bei Aulendorf verantwortet. Ein geglücktes Experiment?

Wir wollen neue Strukturen entwickeln für ein jährliches CLUBCAMP, dazu gehörte dieses Jahr beispielsweise ein neues Anmeldeverfahren und das Zwei-Bühnen-Konzept. Anfang März wurde das verfügbare Platzkontingent zur Reservierung freigeschaltet – und war zwei Tage später ausgebucht. Von der Resonanz waren wir sehr überwältigt“ und voll schade, dass dieses Jahr nicht alle Interessenten teilnehmen konnten.

Aber: Wir träumen von einem CLUBCAMP mit 1.000 Personen und haben dieses Jahr verschiedene Versuche gewagt, um zu testen, wie ein solches Camp aussehen könnte. Zum Beispiel mit zwei Großzelten, die parallel mit Programm bespielt werden und einer vergrößerten Teamstruktur. Welche Experimente geglückt sind und wo wir nochmal ranmüssen, werten wir zurzeit intensiv aus. Der alte Spruch „Nach dem CLUBCAMP ist vor dem CLUBCAMP“ – er gilt auch in diesem Fall.

Freunde fürs Leben

Inhaltlich stand „Freundschaft“ im Fokus des CLUBCAMPs. Es ging um die Beziehung zu Jesus – und tragfähige Beziehungen im Alltag. DJ FAITH, die SMS- und die TenSing-Band sorgten für Stimmung in den beiden Zelten. Beim Stationenlauf am Samstag sorgten – neben den inhaltlichen Stationen – vor allem die erlebnispädagogischen Angebote der Dobelmühle wie Giant Swing, Flying Fox und Mutsprung für prägende Erlebnisse. Der immer wieder einsetzende Nieselregen tat der Stimmung keinen Abbruch und war für einige Mutige auch kein Hinderungsgrund für einen Sprung in den Badesee. Die Mega-Aktion zum Song „Solange du dich bewegst“ von Wilhelmine mit knapp 500 Stimmen sorgte für Gänsehaut zum Abschluss.

Blick nach vorn

Das Kernteam richtet jetzt den Blick auf 2023: Vom 22. bis 24. September 2023 findet das nächste CLUBCAMP statt – das zweite Wochenende nach den Sommerferien. Die Reservierung von Plätzen ist wieder Anfang März möglich. Wer auf dem Laufenden bleiben möchte über die Planungen kann sich bei mir melden (christoph.schneider@ejwue.de) oder dem CLUBCAMP auf Instagram folgen (@clubcamp_ejw) oder auf www.ejw-clubcamp.de schauen.



Faszination Young Life: Ein bisschen „verrückt sein“ gehört dazu

Mit einem kleinen Dankes-Fest feierte Werner Knapp, ehemaliger Jugendreferent im Evangelischen Jugendwerk in Württemberg, am 16. Oktober die Herausgabe seiner Übersetzung des Buches „Faszination Young Life“.

Wir feiern mit Werner, der um 1978 im Zuge seiner Ausbildung zum Diakon/Jugendreferenten zum ersten Mal in Kontakt mit Young Life. Seither ließ ihn die dort praktizierte, in ihrer Form hier unbekannte, evangelistische Jugendarbeit nicht mehr los. „Es ist eine Sünde, Jugendliche mit dem Evangelium zu langweilen“, so der Young Life-Gründer Jim Rayburn. Lebensnah, voller Humor, geprägt von persönlichen Stories und anschaulichen Bildern, so erlebte Werner die Mitarbeiter und Macher dieser Camps. Young Life lebt persönliche Beziehungen, die eine Vertrauensbasis für die Jugendlichen aufbaut. Anerkennung, Bestätigung, Orientierung, aber auch Herausforderungen, Spaß, Action und ein wenig „verrückt“ sein, gehören ebenso dazu.

Werner, DANKE, dass du seit vielen Jahren, Young Life-Arbeit mitgestaltest in der evangelischen Landeskirche in Württemberg und darüber hinaus. Übrigens, Werner, lässt sich auch in Gemeinden und Gruppen einladen, um über diese Arbeit zu berichten.

Die Lizenz-Ausgabe „Faszination Young Life“ ist ein von Sponsoren finanziertes Buch und kann kostenlos angefordert werden: younglife@ejwue.de



Welcome, JT und Area Echterdingen

"Hey, mein Name ist JT (Jan-Thomas), bin seit 2018 bei Young Life am Start leite seit März 2022 die neue Area Echterdingen in der Nähe von Stuttgart.

Area Echterdingen bedeutet momentan: das Jugendcafé DOMINO. Das DOMINO ist ein offener Jugendtreff für Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahre. Dreimal die Woche können die Jugendlichen in unseren Räumlichkeiten chillen, PlayStation zocken, sich beim Basketball oder Boxen auspowern sowie ihre eigene Musik in ihrer gewünschten Lautstärke hören. Darüber hinaus gibt's bei uns verschiedene Aktionen wie Partys, Übernachtungen und Filmabende. Bei uns sind alle willkommen – vor allem die, die es sonst schwer haben, einen Platz zu finden.

Mein Team und ich bedienen sie mit Snacks und Getränken, gehen aber auch bewusst auf die Jugendlichen zu, zeigen ehrliches Interesse. Wir wollen Ansprech- und Vertrauensperson sein in einer durchaus spannenden Lebensphase, die die Jugendlichen durchleben.

In diesem Kontaktaufnehmen, Wahrnehmen, willkommen heißen, soll die Liebe Jesu die Herzen der Jugendlichen berühren und ihr Leben bereichern. Das DOMINO soll ein Zuhause sein für die Jugendlichen, sie sollen sich wohlfühlen und sich entfalten können, Potenziale wecken und auf dem Weg ins Erwachsen werden begleitet werden. Dafür setzen wir uns ein – im Gebet und in der Beziehung zu den Jugendlichen."

Christoph Schneider,
Metro Leiter Young Life im EJW
christoph.schneider@ejwue.de

Young Life Freiburg

Investieren & Inspirieren

FREIBURG.YOUNGLIFEDEUTSCHLAND.DE

Fakten von Young Life Freiburg:

- 123 Jugendliche sind beim Namen gekannt
- 44 Freiburger (davon 31 Jugendliche) konnten Teil des überregionale YL Camps in Österreich sein
- 6 junge Erwachsene haben New Leaders Training durchlaufen, 5 Freiburger erhalten Leadership Training
- Team: 6 feste ehrenamtliche MA, 2 DGL (studentische Angestellte), 1 Teilzeit-Angestellte
- 2x wöchentlich Begegnungen in den Pausen an der Schule
- 2 wöchentliche Life Groups
- 34x Schülercafe an der FCS
- 10 große Young Life Clubs mit dem Stadtpiraten e.V.
- 10 Gebetsabende für Jugendliche und Jugendarbeit in Freiburg

Schwerpunkte im Jahr 2022

In diesem Jahr durften wir Wachstum in unserer Young Life Arbeit in Freiburg erleben. Durch ein wachsendes Team können wir mehr junge Menschen begleiten. Wir nehmen wahr, dass dies enorm wichtig ist. Unsere jungen Freunde suchen nach Orientierung, Selbstvertrauen, Anschluss, Gemeinschaft und Sinn. Wir können ihnen authentische Freundschaft und Begleitung anbieten. Wir beten für sie und sind da, wenn sie uns brauchen. Um das zu tun, besteht unser Dienst aus verschiedenen Elementen:

Kontaktarbeit

Mehrmals wöchentlich begaben wir uns in die Welt von jungen Menschen, um ihnen Hoffnung durch die gute Botschaft des Evangeliums zu bringen. Das geschieht an der freien christlichen Schule (FCS) Freiburg in den Pausen oder im wöchentlich stattfindenden Schülercafe. Wir sind einfach da und bauen Beziehungen.

Erwachsene ausrüsten

„Was mich gerade geistlich wachsen lässt sind vor allem auch die YL Teamtreffen hier.“
(Robert*, ehrenamtlicher YL Leiter)

*Name geändert

Unser Dienst beruht darauf, dass Erwachsene sich in junge Menschen investieren, sie sehen und für sie da sind. Ein wesentlicher Teil von dem, was wir tun dürfen, ist also, diese Ehrenamtlichen auszustatten. Dies geschah dieses Jahr durch Ausbildungslehrgänge wie das New Leaders Training, Camp Training oder Leadership 1) und durch unsere wöchentlichen Teamtreffen. Auch in vielen Einzeltreffen durften wir unsere YL Leiter weiter ausstatten. Teil von diesen Prozessen sind auch immer die Mitarbeiter vom Jugendbereich der Stadtpiraten. Das ist eine große Freude für uns, da wir mit Stadtpiraten e.V. eine Vision teilen. Der Fokus der Stadtpiraten auf Jugendliche mit Fluchthintergrund hilft uns, auch diese Jugendlichen in Freiburg zu erreichen. Gemeinsam veranstalteten wir auch im Jahr 2022 nicht nur Schulungen, sondern auch Clubs, Gebetsabende und die Teilnahme am Sommercamp.

Über unseren Tellerrand hinaus durften wir uns auch dieses Jahr weiter in das JiF-Netzwerk investieren (JiF = Jugend in Freiburg). Neben zwei großen Events gilt das vor allem für Schulungen und im Leitungskreis des Netzwerkes, in dem wir gemeinsam mit anderen Kirchen und christlichen Jugendgruppen und für junge Menschen in Freiburg einsetzen. Auch hier galt es besonders, Jugendarbeit und Mitarbeitende zu stärken und auszustatten.

Unser Team

Dieses Jahr dürfen wir uns besonders freuen, dass unser Team gewachsen ist. Neben Dominique als Teilzeit-Angestellte, begrüßen wir seit Sommer Maren und Katja als studentische Angestellte (DGL), die nun mehr Zeit haben, sich zu investieren. Auch unsere weiteren sechs festen ehrenamtlichen Leiter und weiteren Mitstreiter. Gemeinsam ist es leichter, sich in die Welt von jungen Menschen aufzumachen und an einem Strang zu ziehen. Wir sind super dankbar und feiern unser geniales Team!

Life Groups

Raum für tiefe Lebensfragen und Freundschaften bieten die persönlichen Life Groups. 1-2 YL Leiter treffen sich mit wenigen Jugendlichen in einem festen wöchentlichen Rahmen. Dort wird Gemeinschaft eingeübt und gelebt und über tiefe Fragen und den Glauben geredet. Seit Sommer gibt es zwei solche Life Groups, eine Dritte ist gerade am Entstehen.

Club

Im YL Club kommen alle Jugendlichen und Leiter zusammen und feiern eine Party. Hier gibt es Spiele, Spaß, Singen, Gemeinschaft und einen Denkanstoß über Jesus. Unsere großen YL Clubs fanden dieses Jahr jeden Monat (Ausnahme Ferien) in Kooperation mit den Stadtpiraten statt. Der Heimathafen, wo wir uns treffen, war mit 30-40 Personen fast immer ausgefüllt. Bei unserem größten Club auf dem JiF Sommerfest waren ca. 100 Jugendliche dabei. Außerdem gibt es seit Sommer jede Woche einen Mini-Club innerhalb vom Schülercafe an der FCS.



Sommerncamp

Das Sommerncamp war dieses Jahr intensiv und wundervoll. Bei dem überregionalen YL Sommerncamp in Österreich im August waren insgesamt 44 Freiburger dabei. Gott hat hier viel in den Herzen bewirkt. Er hat einen Raum geschaffen, echt zu sein, Jugendliche in seine Nähe geführt und tiefe Freundschaften ermöglicht. Wir danken besonders allen, die sich an unseren zahlreichen Fundraiser Aktionen beteiligt haben oder für die Jugendlichen gespendet haben. So habt ihr vielen Jugendlichen das Camp ermöglicht.

Ausblick

Wir sind Gott sehr dankbar für alles, was dieses Jahr geschehen durfte und wie Beziehungen und Vertrauen in unseren jungen Freunden gewachsen ist. Gerade fangen die Früchte dieser oft mühsamen Anfangszeit des Kennenlernens an, sichtbar zu werden. Für das nächste Jahr sehen wir, dass unser Team noch weiter wachsen darf und wir dadurch noch mehr in Einzelbeziehungen und Life Groups in die Tiefe gehen können. Neben mehr Angeboten für ältere Jugendliche sind wir außerdem sehr gespannt, was noch kommt.

Finanzen

66 Personen spendeten im Jahr 2022 insgesamt 21.208,50 €. Durch diese Zuwendungen wurden Gehälter, Materialien und Essen für Treffen bezahlt und die Ausbildung von Ehrenamtlichen sowie Stipendien zur Teilnahme am Sommerncamp ermöglicht.

Das ganze Team aus Freiburg schickt viele Grüße und wünscht euch Gottes Segen!

Dominique Schneider, Teamleiterin Freiburg
dschneider@younglife.org



Young Life Gardelegen



Wenn ich das Jahr 2022 vor meinem inneren Auge rückblickend betrachte, bin ich dankbar für Gottes Beistand und seinen Segen, für das Leben und die Arbeit Vorort. Unsere Vision für Young Life Gardelegen ist es, dass jede/r Jugendliche die Möglichkeit hat, Jesus kennenzulernen, von ihm zu hören und eine zuverlässige und echte Freundschaft mit einem Erwachsenen erleben zu dürfen, der sie/ihn im Alltag begleitet. Gerade im Osten von Deutschland ist diese Mission wichtiger denn je. So viele Menschen Kinder, Jugendliche und Erwachsene wachsen hier mit einem Verständnis auf, in dem Gott nicht vorkommt.

Wir: meine Frau Hanna und ich hatten im letzten Jahr das Ziel und Vorhaben, Young Life hier im Ort bekannter zu machen, Mitstreiter zu suchen und für sie zu beten. Darüber hinaus wollten wir vor allem schauen, wie der Alltag der Jugendlichen aussieht und an welchen Orten sie anzutreffen sind.

Ganz besonders danke sagen möchten wir all jenen, welche immer wieder für uns und die Arbeit vor Ort beten und uns sowohl finanziell, als auch geistlich enorm unterstützen.

Das letzte Jahr war geprägt von Höhen und Tiefen. Anfang 2022 wurde bei mir am linken Knöchel ein wiederkehrender Abszess entfernt und der Heilungsprozess zögerte sich über fast das gesamte erste Halbjahr hinaus. Dies erschwerte die Kontaktarbeit vor Ort, sowie die Konfirmandenarbeit im Nachbarpfarrbereich sehr.

Umso größer war der Ehrgeiz, mit den ersten möglichen Schritten endlich anzufangen:

- Konfirmandenarbeit im Nachbarpfarrbereich durchführen und in der eigenen Gemeinde begleiten.
 - 6 Jugendliche, welche 2022 Jahr konfirmiert wurden
 - 15 Jugendliche, welche 2023 Jahr konfirmiert werden
 - 8 Jugendliche, welche 2024 Jahr dran sind
- Am Gaming Club teilnehmen und Jugendliche kennenlernen
 - Angebot der Stadtbibliothek Gardelegen, wo sich Jugendliche zum gemeinsamen Videospiele spielen treffen und abhängen.
- 10 Treffen bei uns zu Hause zum Puzzeln und gemeinsamen Backen und Spielen.
- Ich war ab Juni bis November mit verschiedenen Sportgeräten (Spike Ball, Frisbee Golf, Basketball) unterwegs im Bürgerpark einer Parkanlage in Gardelegen um, mit Jugendlichen abzuhängen und Spaß zu haben.
- Sommerfreizeiten
 - ChurchNight und T-camp vom Kirchenkreis für Jugendliche zwischen 13 und 17 mitleiten und Jugendliche aus der Region Altmark und Hannover kennenzulernen

-Gardelegen spielt

- Aktion der „Bürgerparkmacher Gardelegen“:
Hier sind meine Frau und ich mit dabei und haben mit verschiedensten Verbänden und Vereinen in Gardelegen ein Nachmittag im Bürgerpark organisiert und selbst vor Ort dran teilgenommen.

- Mit unserem Labradorrüden Buddy war ich im letzten Jahr täglich morgens bei den Schulen in Gardelegen um sowohl den Schulweg der Schüler als auch einzelne Jugendliche kennenzulernen und anzutreffen.

- In der evangelischen Kirche habe ich mich bei verschiedenen Veranstaltungen mit eingebracht und unterstützt so gut es ging.

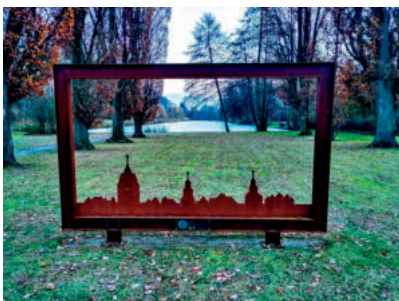
Neben den verschiedenen Aktionen war das Jahr 2022 auch ein Jahr des Trainings und der Fortbildung, durch Zoom-Treffen, wie auch Mitarbeiterwochenenden in Würzburg, Kändern und Mannheim.

Darüber hinaus haben wir Ausschau gehalten nach potentiellen Mitarbeitern und hoffen, den ein oder anderen dieses Jahr als Young Life Leader zu gewinnen. Genauso erhoffen wir uns die Bildung und Entwicklung eines Komitees. Das Komitee ist eine Gruppe von Erwachsenen, welche die Arbeit, das Team und die Jugendlichen im Hintergrund unterstützen wollen. Gerade hier haben sich zum Ende des Jahres einige Türen aufgemacht, welche in diesem Jahr hoffentlich weiter geöffnet werden.

Wir haben uns für das neue Jahr 2023 einiges vorgenommen und hoffen unter anderem dieses Jahr Jugendliche sowie Mitarbeiter aufs Young Life Sommercamp zu nehmen. Gerne können Sie und ihr das besonders im Gebet unterstützen.

Vielen Dank für all eure und ihre geistliche, sowie finanzielle Unterstützung, ohne die diese Arbeit nicht möglich wäre.

Jan-Peter Ringo, Teamleiter Gardelegen
jringo@younglife.org



Young Life Gießen



Wenn ich ans vergangene Jahr zurückdenke, gibt es so viele Gründe, dankbar zu sein! In diesem Jahr haben wir weiterhin unsere Vision mit Leuten aus Gießen, also Freunden, Studenten, Familien und Gemeinden, geteilt. Wir freuen uns sehr, dass sich so viele für unsere Arbeit interessieren und vor allem sehen können, wie Gott unsere Arbeit gebraucht. Wir freuen uns über das Interesse, das bei den Menschen in Gießen besteht, sich in verschiedenen Bereichen bei uns zu engagieren. Das ermutigt und unterstützt uns, schon seit wir unsere Arbeit in Gießen begonnen haben.

Außerdem bin ich seit Januar 2022, neben dem Studium, in Teilzeit bei Young Life angestellt mit dem Plan, dieser Arbeit Vollzeit nachzugehen, nachdem ich den Abschluss erworben habe (im Herbst 2023). Einige haben gefragt, warum ich nicht gewartet habe, bis mein Studium fertig ist, um in das Young Life Team einzusteigen und diese Arbeit nach Gießen zu bringen. Die Antwort ist einfach: In Gießen gibt es bereits Jugendliche, die Jesus noch nicht kennen. Worauf sollte ich also warten?

Obwohl ich in diesem Jahr auch anderen Verpflichtungen nachzugehen hatte, war ich nicht bereit, meine Berufung, jungen Menschen Jesus Christus vorzustellen und ihnen dabei zu helfen, in ihrem Glauben zu wachsen, stehen zu lassen.

Wie Jim Rayburn, der Gründer von Young Life, so schön sagte: "It's hard to hold the living water and watch the teenagers around you die of thirst." Ich freue mich, dass ich und noch ein paar Menschen, die Jesus lieben, jetzt schon anfangen können, in die Welt von Jugendlichen hineinzugehen und sich mit ihnen anzufreunden.

Dieses Jahr war ich bereits im August mit zwei Jugendlichen auf dem Young Life Sommer Camp. In der Zeit hat sich unsere Freundschaft vertieft, als wir zusammen vieles erlebt haben. Beim Camp haben wir das Evangelium zusammen gehört und die Jugendlichen haben einen sicheren Rahmen dafür bekommen, sich die Frage zu stellen, was das in ihrem Leben heißt.

Im September bin ich in die USA geflogen, um die Vision für Young Life in Gießen mit Familien, Freunden und anderen Interessierten zu teilen. Während dieser Zeit durfte ich mich mit sowohl Leute, die Young Life kennen, als auch nicht kennen, treffen und ihnen die Arbeit in Gießen vorstellen. Einige davon entschieden sich, diese Arbeit mit Gebet und auch finanziell zu unterstützen, da sie von der Arbeit von Young Life begeistert sind und wollen es ermöglichen, dass junge Menschen in Gießen die Möglichkeit haben, von Jesus zu erfahren.

Im Oktober fing ich an, Kurse an der Freien Theologischen Hochschule zu belegen. Diese Kurse, hoffe ich, sind nicht nur eine große Bereicherung für mich, sondern auch für meine jungen Freunde, sodass wir eine Arbeit aufbauen, bei der Jesus im Zentrum von allem steht, was wir machen.

Seit November bin ich als Nachhilfelehrer an einer zweiten Schule in der Gießener Weststadt angestellt. Dies ist eine weitere Möglichkeit, mit Jugendlichen in der Stadt in Kontakt zu treten, und auf sie freuen wir uns sehr! Wir hoffen sehr, mit einer von den Schulen ein Englisch Camp zu gestalten, bei der Jugendliche eingeladen werden, ihre Englischkenntnisse zu verbessern. Jeden Tag des Camps hätten wir am Ende, wenn es stattfinden kann, einen Young Life Club. Wir würden nicht nur viel Spaß zusammen haben und viel Englisch lernen, sondern auch eine Andacht halten. So könnten wir das Evangelium mit den Jugendlichen teilen können und sie einladen, darüber nachzudenken, was es für sie bedeutet.

Wir hoffen und freuen uns darauf, im neuen Jahr noch mehr hier in Gießen anzukommen, Beziehungen zu bauen und auf das Engagement neuer Leute als wir als Team das Evangelium vorleben und mit anderen teilen.

Im Jahr 2022, haben wir mit der Hilfe von 21 Spendern 3.780 € aufgebracht. Wir bedanken uns sehr herzlich für jeden, der unsere Vision für Gießen mitträgt und uns hilft, junge Menschen mit dem Evangelium in Gießen zu erreichen. Im Jahr 2023 streben wir danach, 10.000€ einzubringen, um diese Arbeit fortzuführen.

Wer die Arbeit in Gießen unterstützen möchte, kann gerne monatliche Spenden auf dem Young Life Spendenkonto einrichten (Infos siehe Seite 23). Für einmalige Spenden sind wir ebenfalls sehr dankbar.

Wer unseren Rundbrief bekommen möchte, melde sich einfach per Mail bei mir.

Rickey Simpson, Teamleiter Gießen
rsimpson@younglife.org



Young Life Lörrach

**Rückblick 2022
mit Dankbarkeit und Freude**

WWW.SERVICECLUBLOERRACH.DE

„Das ist die beste Weihnachtsparty, die ich je erlebt habe! Und alle sind so nett zu mir!“ Sarah* fällt mir übergücklich um den Hals. Es ist etwa 23 Uhr, die Service Club Christmas Night neigt sich dem Ende zu. Es ist ein großartiger Abend, etwa 100 Kids haben sich in Abendkleider, schicke Hemden und Anzüge geworfen und sind der Einladung ihrer LeiterInnen gefolgt. Nach Pizza und Musik haben sie die Geschichte von Jesu Geburt gehört, und warum unser Gott als Kind in diese Welt gekommen ist. Danach ist Zeit für Candybar und Fotowand, Punsch an der Feuerschale oder Silent Disco. Keiner will nach Hause.

Für uns als Leiterteam ist der Raum voller Kids natürlich ein echtes Geschenk, aber die eigentlichen Beziehungen entstehen in den wöchentlichen Service Club Treffen. Jede Woche kommen etwa 45 – 50 Kids unter den alten Baum beim Kunstgebäude, mal können welche wegen Lernstress oder Familienterminen nicht, dann kommen wieder Neue dazu. Wir beginnen mit lustigen Spielen, damit alle nach dem Schultag landen können. Es folgt der Clubtalk mit der Bibel in der Hand und danach gehen wir mit gut gefüllten Picknicktaschen in unsere Kleingruppen, um zu essen und mithilfe von Fragen tiefer zu gehen.

Diese Zeit bietet einen geschützten Rahmen für die Jugendlichen in den Kleingruppen, eine Zeit, in der auf gewisse Art Kontaktarbeit gemacht wird, vorhandene Beziehungen vertieft werden und oft bald genug Vertrauen aufgebaut ist, um auch über Glauben, Sorgen und Herzthemen zu reden.

Einmal im Monat machen wir nach wie vor einen Spaziergang mit Senioren aus dem Margaretenheim in Lörrach. Da wir dieses Schuljahr viele jüngere Teilnehmer haben, nehmen wir nur etwa 12-14 Senioren in Rollstühlen mit. Dafür gibt es immer wieder lustige Unterhaltungen, so wie die Gruppe an 6. Klässlern, die mit ihrem Spaziergangspartner darüber geredet haben, ob er eine gemeinsame Tante mit seinem Namensvetter Kaiser Wilhelm hat.

Eine ganz besondere Aktion war auch das weihnachtliche Schmücken der Wärmstube für Wohnungslose in Weil, Friedlingen zusammen mit einer tollen Jugendlichen. Vor Ort hat sich ein nettes Gespräch mit einem Herrn ergeben, der durch den Weihnachtsbaum an sein letztes Zuhause erinnert wurde. Jetzt sind wir dabei, 40 Tüten selbstgebackene Plätzchen einzusammeln, um die Weihnachtsfeier in der Wärmstube zu versüßen.



Im Sommer waren wir mit 64 Jugendlichen ein paar Tage auf einem Camp in einem schönen Haus im Kandertal und haben diese hier erzählt und andere Projekte in Lörrach gemeinsam geplant, wir haben gelacht, gesungen und über Jesus geredet. Ein paar Jugendliche wollten lernen, wie man in der Bibel lesen kann, andere haben sich von ihren Leitern überreden lassen, auch mal mit in eine Gemeindejugend zu kommen. Wir waren sehr dankbar danach.

Unsere Arbeit an der FES ist möglich, weil du für uns betest und Geld für die Ausgaben und mein Gehalt bei Young Life spendest! Vielen, vielen Dank!!!

Du bist damit ein wichtiger Teil davon, dass wir dort Beziehungen bauen und wie Jesus in der Nachbarschaft sein können.

Parallel dazu gibt es am Campus Rosenfels in den Räumlichkeiten des treuen CVJM bereits im dritten Jahr den Anlauf, SchülerInnen kennenzulernen und einen Club zu starten. Jeden Donnerstag sitze ich von 11 – 14 Uhr in der Cafeteria und rede mit SchülerInnen. Luna, unser Hund ist ein idealer Gesprächsanfang für viele. Es gibt eine Handvoll SchülerInnen, die immer wieder auf eine Runde Kniffel oder UNO vorbeikommen. Andere grüßen nicht einmal zurück. Noch.

Und dann passiert wieder so etwas wie ein Würfelspiel in einer Mittagspause mit Markus*, der mir nebenbei erzählt, dass er bei seinem Vater wohnt, weil seine Mutter ihn nicht zu ihrem Freund mitnehmen wollte und sie jetzt eine neue Familie hat. Dann bricht mir einfach das Herz und ich denke mir, es gibt so viele Jugendliche, die Jesus Christus Liebe und Gnade in ihrem Leben brauchen.

Ab Sommer, im neuen Schuljahr, möchte ich, Nina, meine Arbeit bei Young Life aufstocken. Dafür werde ich auch mehr Geld für mein Gehalt fundraisen. Wenn du noch Menschen kennst, die diese Arbeit für Jesus unterstützen möchten, freue ich mich, wenn du meinen Kontakt weitergibst.

Danke für alles, was du bereits dazu beiträgst, dass meine genialen Leiter und jede Woche neue Kids kennenlernen. Danke für deine Spenden und Gebete!

Nina Ricca, Teamleiterin Lörrach
nricca@younglife.org

*Namen geändert



Young Life München

MUENCHEN.YOUNGLIFEDEUTSCHLAND.DE

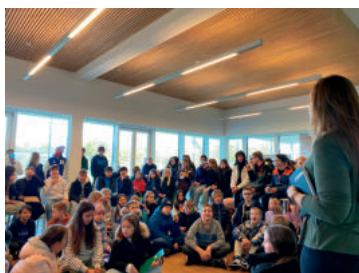
Young Life an den Lukasschulen

Ein besonderes Jahr geht zu Ende, mit vielen Neuanfängen und Möglichkeiten für konkrete Events wie vor Corona.

An einem Nachmittag kam Aaron, einer unserer YL-Leiter, gerade aus der Nachmittagsbetreuung als er einen wunderschönen Doppelregenbogen über dem Dach der Lukasschule sah. Er steht für uns als Zusage, dass Gottes Liebe kein Ende hat, er den Jugendliche nachgeht und nichts ihn aufhalten kann. Wir sind da um mit ihnen zu gehen und sie auf diesen wunderbaren Gott hinzuweisen. Er rührte auch in diesem Jahr Herzen an und zog junge Menschen zu sich.

Besondere Highlights waren in diesem Jahr:

- Audrey Martin ist neue Teamleiterin seit Januar
- Claudia ist seit Oktober im Team
- Start der YL Pausen in Mittelschule, Gymnasium & Realschule
- Schülerbibelkreis an der Realschule
- der erste Club seit Corona mit 35 Jugendlichen
- Reunion Club im Dezember mit über 20 ehemaligen Schüler/-innen.
- Sommercamp mit insgesamt. 150 Kids
- Unterstützung in der Nachmittagsbetreuung
- Gottesdienstgestaltung
- Kontakt & Beziehungen zu über 430 Schüler/innen



Young Life Bogenhausen

Seit 2017 ist YL Bogenhausen ein Teil unseres Wirkens bei YL München. Dominic Walter ist wöchentlich mehrmals mit seinem Team am Spiel- und Sportplatz, um Jugendliche zu treffen, Beziehungen aufzubauen und von Jesus zu erzählen. Seit diesem Jahr gibt es 2 Schulen im Stadtgebiet, an denen wir Aktionen, Freizeitangebote und Clubs durchführen können. Zudem ist Dominic nun die Leitung des AKs Jugend im Stadtgebiet Bogenhausen.

Die Highlights waren:

- wöchentliche Aktionen und Andachten auf dem Spiel-/Sportplatz
- Leitung des AK Jugend im Stadtteil mit wöchentlich stattfindendem Jugendcafé
- wöchentliche Freizeit AG im W.H. Gymnasium
- Surf-Paddelday mit 11 Kids
- Camp mit 7 Jugendlichen im Service-Team
- Pauline verlässt das Team wegen Auslandsaufenthalt
- Neue MA Rekrutierungen
- Weihnachtsclub in der Knappertsbusch MS mit 175 kids



Young Life Uniteam

Unser Uniteam ist ganz besonders um tiefe und wegweisende Gespräche und Beziehungen mit & zu Studenten/-innen bemüht. Unser Team besteht aus Angestellten und ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen, die Student(innen auf dem Herzen tragen und einen Unterschied im Leben von jungen Menschen machen möchten. Der Schwerpunkt ist immer der Aufbau von authentischen, tiefgehenden und sinnstiftenden Beziehungen. Seit diesem Jahr haben wir Inga mit im Team, die schon seit 10 Jahren Mitglied im Komitee ist und nun auch in der direkten Arbeit mitwirkt.

Weitere Highlights waren:

- Reise nach Texas mit über 10 Student/innen
- 2 x im Monat Symposium (angeleitete Diskussionsrunde zu tiefen Lebens- und Glaubensfragen) mit insgesamt 90 Teilnehmenden
- Wöchentliche Gebetsspaziergänge
- Wöchentliche Lifegroups (Kleingruppen) mit insgesamt 18 Student/innen
- Freizeitaktionen
- Beziehungen/Kontakte zu über 150 Student/innen



Die Großzügigkeit jedes einzelnen Spenders macht unser Sein und Wirken unter jungen Menschen in München möglich. Ohne dieses Investment wären viele Einzelne und Gruppen in diesem Jahr unerreich geblieben. Vielen, vielen Dank!

Claudia Brendel, Gebietsleiterin München
cbrendel@younglife.org

Young Life Munich International

MUNICH.YOUNGLIFEDEUTSCHLAND.DE

Wir, Meg und Chase, bauen weiterhin Gemeinschaft an der Munich International School auf. Sie haben mit den Eltern auf dem US-Militärstützpunkt in Garmisch zusammengearbeitet und Beziehungen zu Schülern der Mittel- und Oberstufe aufgebaut - und ihnen durch die Person und die Kraft Jesu Christi das Thema "Dienende Führung" vermittelt. Meg arbeitet ehrenamtlich mit dem Duke of Edinburgh (ein Outdoor-Leadership-Programm für Highschool-Schüler) und die beiden haben Schüler in ihrer Wohnung in der Nähe der Schule aufgenommen. Zu den Höhepunkten des Jahres 2022 gehörte es, mit fünf Abschlussschülern spazieren zu gehen und ihnen dabei zu helfen, ihre nächsten Schritte beim Verlassen der High School zu planen. Ein weiterer Höhepunkt war die Vorbereitung der Spiele und Aktivitäten für deutsche und ukrainische Jugendliche während des Camps im letzten Sommer. Wir freuen uns darauf, 2023 unsere Freiwilligenarbeit bei MIS fortzusetzen und auch als Trainer und Aushilfslehrer tätig zu werden. Wir hoffen auch, die Gemeinschaft der ehrenamtlichen Leiter und des Komitees zu vergrößern, mehr Jugendliche namentlich zu kennen und schließlich im April 2023 unseren Nachwuchs (einen kleinen Jungen) begrüßen zu können.

Chase Harmon, Gebietsleiter Munich Int.
charmon@younglife.org

In English:

We, Meg and Chase, are continuing to build community at Munich International School. They have been working with parents at the US military base in Garmisch and have been building relationships with middle and high school students - teaching them about servant leadership through the person and power of Jesus Christ. Meg has been volunteering with Duke of Edinburgh (an outdoor leadership extracurricular for high school students) and the two of them have been hosting students in their apartment located close to the school. A highlight of 2022 include getting to walk with five graduating seniors and helping them discern their next steps as they transition from high school. Another highlight was getting to prepare the games and activities for German and Ukrainian teenagers during camp last summer. In 2023 we are excited to continuing volunteering, at MIS and to also begin coaching and substitute teaching. We also hope to grow their community of volunteer leaders and committee, know more kids by name, and finally, welcome a new baby boy coming April 2023.

*Chase Harmon, Area Director Munich Int.
charmon@younglife.org*



Young Life Magdeburg

Ich stehe ganz am Anfang meines Weges und meiner Arbeit mit Young Life. Mein Name ist Samuel Voigt und ich bin mit November in mein Arbeitsleben gestartet. Sieben Jahre des Studiums in Bad Liebenzell und Marburg liegen hinter mir (B.A. Theologie und Soziale Arbeit im interkulturellen Kontext / M.A. Evangelische Theologie). Jetzt ist es endlich so weit: Mein Berufsleben beginnt.

Ende Oktober zog ich von Marburg nach Magdeburg, das nahe meiner Heimat (Stendal) liegt. Eine mir bekannte Stadt und dennoch ein totaler Neuanfang. Ich bin sehr dankbar für viele Begegnungen mit einzelnen Menschen sowie auch für die Landeskirchliche Gemeinschaft in Magdeburg, mit der ich eng zusammenarbeite und die ich meine geistliche Heimat nennen darf. Mein Ankommen wurde mir sehr leicht gemacht. Von den Menschen in Magdeburg habe ich große Wertschätzung und Unterstützung in unterschiedlicher Hinsicht erlebt. Für mich ist das ein großer Grund, dankbar zu sein, und voller Freude und Optimismus in die Zukunft zu blicken. Über die letzten Jahre habe ich erlebt, wie Gott mich Schritt für Schritt geführt und mich jetzt nach Magdeburg gestellt hat. Nun freue ich mich, richtig loszulegen und zu entdecken, was Gott in Magdeburg tun will.

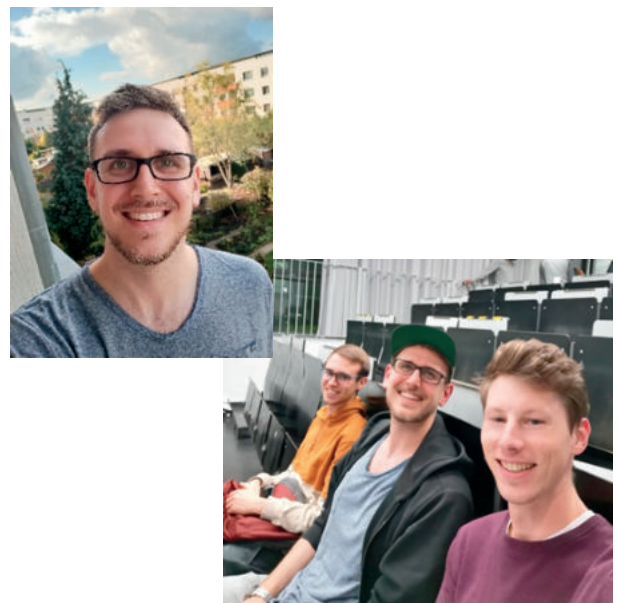
Was nun vor mir liegt, ist ein bunter Blumenstrauch an unterschiedlichen Aufgaben. Ich möchte natürlich in der Stadt Fuß fassen, Menschen sowie andere Gemeinden kennenlernen und Freunde finden. Meine Arbeit mit Young Life soll sich vor allem mit Studierenden und jungen Erwachsenen beschäftigen.

Deshalb erkunde ich besonders aufmerksam unterschiedliche Orte, an denen ich diese Menschen antreffen kann und versuche Kontakte aufzubauen.

Meine Arbeit möchte und kann ich jedoch nicht alleine tun. Deshalb ist es mein Ziel, ein Komitee mit Menschen aufzubauen, die es auf dem Herzen haben, diese Arbeit auf unterschiedliche Weise aus dem Hintergrund zu unterstützen. Zugleich suche ich Studierende und junge Erwachsene, deren Herz für das gleiche Anliegen schlägt, wie meines, und die sich selbst in ihre Mitmenschen investieren wollen.

Ich bin sehr dankbar für meinen Start in Magdeburg und auch für die Unterstützung, die mir Menschen schon jetzt durch Gebet und finanzielle Gaben zuteilwerden lassen. Ich glaube, dass Gott große Dinge in Magdeburg tun möchte. Vielen Dank, dass du diese Arbeit unterstützt! Auf dass viele junge Erwachsene Jesus Christus kennenlernen!

Samuel Voigt, Teamleiter Magdeburg
svoigt@younglife.org



Mitmachen und Unterstützen

ALS EHRENAMTLICHE LEITER

Unsere Ehrenamtlichen haben verschiedene Hintergründe. Es ist eine bunte Mischung aus Müttern und Vätern, Studenten, Berufstätigen, Rentnern oder anderen Erwachsenen, die das Beste für die Jugendliche wollen. Als Young Life Leiter bringen sie sich vor Ort engagiert in das Leben von Jugendlichen ein. Sei es beim Sport, durch Zuhören oder den Austausch über das, was den Jugendlichen wichtig ist. Unsere Leiter helfen den Jugendlichen darüber nachzudenken, welche Richtung sie in ihrem Leben einschlagen wollen, und sie wollen ihnen Hoffnung für die Zukunft vermitteln.

IM KOMITEE

Jeder Standort von Young Life hat ein Komitee. Das sind Erwachsene, welche an die Vision von Young Life glauben und diese unterstützen. Im Komitee finden sich Erwachsene aus vielen verschiedenen Hintergründen, Berufen und Denominationen. Immer dabei auch eine Menge Mütter und Väter, die ein Herz für junge Menschen haben. Das Komitee bietet eine Basis finanzieller, administrativer und emotionaler Unterstützung für das örtliche Young Life Team.

ALS SPENDER

Die Arbeit Young Life wird durch die Großzügigkeit vieler Menschen und Organisationen ermöglicht! Young Life Deutschland gGmbH ist eine eingetragene gemeinnützige Organisation in Deutschland.

Spenden an Young Life sind steuerlich abzugsfähig. Die Spendenbescheinigungen werden am Anfang des nächsten Jahres per Post zugestellt.

Bank: Evangelische Bank

Empfänger: Young Life Deutschland gGmbH

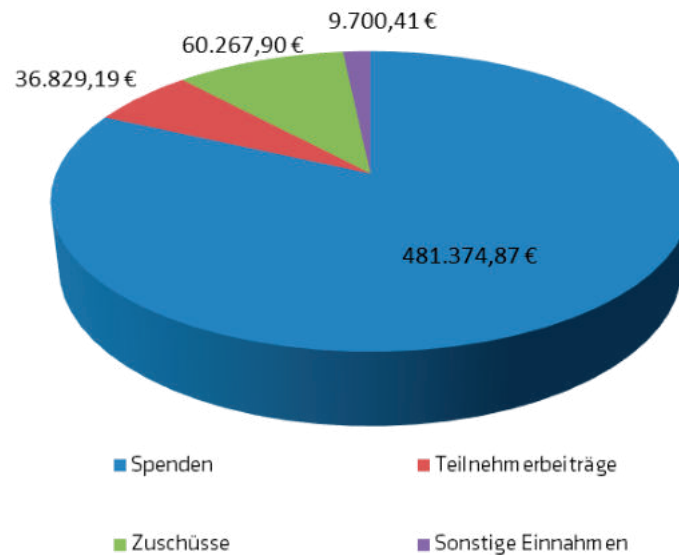
IBAN: DE38520604100206601561

BIC: GENODEF1EK1

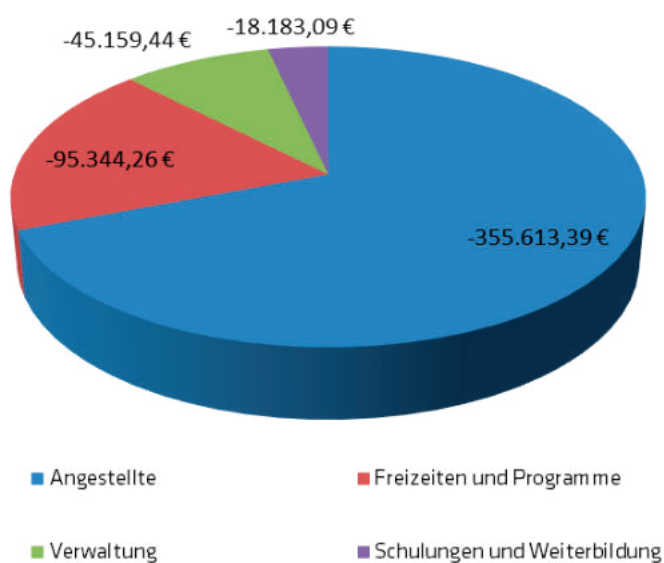
Verwendungszweck: Name und Adresse für Spendenbescheinigung + Ggf. für welchen Standort

Finanzen in 2022

Einnahmen



Ausgaben



Impressum

Young Life Deutschland gGmbH
Hammersteiner Straße 49
79400 Kandern

E-Mail: dachregion@younglife.org
Webseite: younglifedeutschland.de

Eintragung im Handelsregister.
Registergericht: Amtsgericht Freiburg
Registernummer: HRB 710611
Vertreten durch: David Martin, Benjamin Sundermeier

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: David Martin
Fotos: Tobias Hitzfeld

